

HOAI – Zwischenstand, 7. Mail

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der Bundestag und der Bundesrat haben sich inzwischen in die Sommerpause verabschiedet, so dass wir nunmehr eine kleine Zwischenbilanz ziehen können.

Das wichtigste Ziel ist zunächst erreicht: Der im Frühjahr vorgelegte Referentenentwurf des BMWi ist vom Tisch! Staatssekretär Schauerte hat zugesagt, den HOAI-Entwurf durchgreifend zu überarbeiten und Ende August/Anfang September einen neuen Referentenentwurf den Verbänden zur Stellungnahme zuzuleiten. Was in diesem Entwurf allerdings wirklich drin sein wird, ist ungewiss. Gerüchteweise ist bekannt geworden: Die Leistungsphasen sollen erhalten bleiben, die Erhöhung der Honorare um 10 % soll erfolgen, wenn der Finanzminister zustimmt, die 5 Millionengrenze der HOAI-Gültigkeit soll allerdings bleiben, da der Staatssekretär dies als unverzichtbar für eine Europa-tauglichkeit hält.

Das BMVBS hat signalisiert, dass es die notwendigen Änderungen im Bereich der Flächenplanung unterstützt. Da der neue Referentenentwurf ohne Anhörung dem Kabinett zur Zustimmung zugeleitet werden soll, ist die Einflussnahme des BMVBS besonders wichtig.

Wir werden Sie unmittelbar informieren, sobald der neue Entwurf vorliegt. Persönlich halte ich es für gut möglich, dass der Referentenentwurf erst nach der Bayern-Wahl veröffentlicht wird, zumindest dann, wenn er schmerzliche Dinge beinhaltet. Der große Protest der Berufsstände ist bei den Verantwortlichen angekommen, die Politik ist sensibilisiert bis aufgeschreckt. Dass das BMWi entgegen seiner neoliberalen Haltung bereit ist, Veränderungen vorzunehmen ist unser aller Erfolg.

Rainer Bohne, 15.7.08